

EPI Suite® 6.3

Netzwerkconfiguration

Zurzeit werden für Netzwerkkumgebungen zwei Konfigurationsszenarien unterstützt: Freigeben der Datenbankdatei und Freigeben von Kennwort- und Ausweisformatdateien.

Hinweis: Alle Verfahren wurden mit einer sauberen Windows-Installation getestet.

FREIGEBEN DER DATENBANKDATEI

So geben Sie eine dateibasierte Datenbank frei:

1. Führen Sie auf jeder Workstation eine vollständige Installation von EPI Suite 6.3 aus, und wählen Sie die gewünschte Beispieldatenbank aus.
2. Legen Sie auf dem Server, auf dem sich die Datenbankdatei befinden soll, einen freigegebenen Ordner an.
3. Kopieren Sie die entsprechende Datenbankdatei (mydb.mdb) in den freigegebenen Ordner.
4. Stellen Sie sicher, dass alle Personen, die auf die Datenbankdatei in dem freigegebenen Ordner zugreifen müssen, über die entsprechenden Zugriffsrechte verfügen (für die Datei selbst sind die Berechtigungen Lesen/Schreiben oder Ändern erforderlich).
5. Stellen Sie auf jeder Workstation mithilfe der entsprechenden Option der Module von EPI Suite eine Verbindung zur freigegebenen Datenbankdatei her.

So geben Sie eine ODBC-Datenbank frei:

1. Erstellen Sie die Datenbank entsprechend der Dokumentation Ihrer Datenbankengine.
2. Erstellen Sie auf jeder Workstation eine ODBC-Datenquelle für die Verbindung mit Ihrer Datenbank. Folgen Sie den Anweisungen in der Dokumentation zu Ihrer Datenbankanwendung.

FREIGEBEN DER KENNWORT- UND AUSWEISFORMATDATEIEN

1. Führen Sie auf jeder Workstation eine vollständige Installation von EPI Suite 6.3 aus.
2. Legen Sie auf dem Server, auf dem sich die Kennwort- und/oder Ausweisformatdateien befinden sollen, einen freigegebenen Ordner an.
3. Kopieren Sie die (versteckte) Datei GACARD.PKF von einer der Workstations in diesen Ordner.
4. Ändern Sie die Dateizugriffsrechte, so dass EPI Suite-Benutzer des Typs Administrator und Supervisor für den Ordner und die Dateien gacard.pkf und gacard.pkb über die Zugriffsrechte Lesen/Schreiben/Ändern/Erstellen verfügen. Alle anderen Benutzer benötigen nur Lesezugriff.
5. Ändern Sie die Dateirechte, so dass alle EPI Suite-Benutzer, die Ausweisformate erstellen/ändern, für den Ordner und die *.gdr-, *.dgn- und *.bak-Dateien über die Berechtigung zum Lesen/Schreiben/Ändern/Erstellen verfügen. Für Benutzer, die die Ausweise nur drucken, ist lediglich Lesezugriff erforderlich. Benutzer, die vor dem Drucken die Druckerkonfiguration ändern, benötigen die Zugriffsrechte zum Lesen/Schreiben/Ändern.
6. Suchen Sie die Datei NETLOCATION.REG auf der EPI Suite-CD (CD-ROM-Laufwerk\Doc\Network), und kopieren Sie sie in diesen Ordner. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dateinamen, und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Bearbeiten**. Ändern Sie die Zeichenfolge "\\ihrrserver\ihrfreigegebenerpfad" in den Namen des freigegebenen Ordners.

7. Doppelklicken Sie an jeder Workstation auf die Datei NETLOCATION.REG, um die Einstellungen in die Registrierung aller Workstations zu laden, so dass das lokale System auf die freigegebene Kennwortdatei zugreifen kann.